

Produktname: CSH1 Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab09451**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	25kDa

Antigen-Informationen

Genname	CSH1; CSH2
Alternative Namen	CSH1; CSH2
Gen-ID	1442.0
SwissProt ID	P01243
Immunogen	Synthetisches Peptid aus menschlichem Protein im Aminosäurebereich: 161-210

Hintergrund

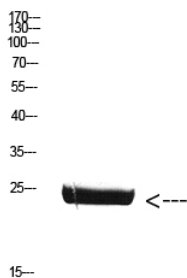
Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Somatotropin/Prolaktin-Familie der Hormone und spielt eine wichtige Rolle

bei der Wachstumsregulation. Das Gen befindet sich auf dem Wachstumshormon-Locus auf Chromosom 17 zusammen mit vier weiteren verwandten Genen in derselben Transkriptionsrichtung; eine Anordnung, die vermutlich durch eine Reihe von Genduplikationen entstanden ist. Obwohl die fünf Gene eine bemerkenswert hohe Sequenzidentität aufweisen, werden sie selektiv in verschiedenen Geweben exprimiert. Alternatives Spleißen erzeugt zusätzliche Isoformen jedes der fünf Wachstumshormone, was zu weiterer Diversität und Spezialisierungspotenzial führt. Dieses spezielle Familienmitglied wird hauptsächlich in der Plazenta exprimiert und nutzt mehrere Transkriptionsstartstellen. Die Expression der identischen reifen Proteine für die Chorion-Somatomammotropin-Hormone 1 und 2 wird während der Entwicklung hochreguliert. Funktion: Ähnlich wie die von Somatotropin. Sonstiges: Die Sequenz von CSH1 ist dargestellt. Ähnlichkeit: Gehört zur Somatotropin/Prolaktin-Familie.

Forschungsbereich

Neuroaktive Ligand-Rezeptor-Interaktion; Jak_STAT;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Mausgehirnzellen mit einem 800 verdünnten Antikörper. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.